

An aerial photograph of a rural landscape. In the center, a large farm building with a dark roof is covered in solar panels. The surrounding area consists of lush green fields, some with rows of trees, and a small cluster of houses in the distance. The overall scene is bright and clear, suggesting a sunny day.

Abschlussveranstaltung Modellprojekt Gnarrenburger Moor

Wirtschaften und Werte schaffen auf Moorflächen mit Unterflurbewässerung
- ein Erfahrungsbericht -

Sven Kück, Landwirt

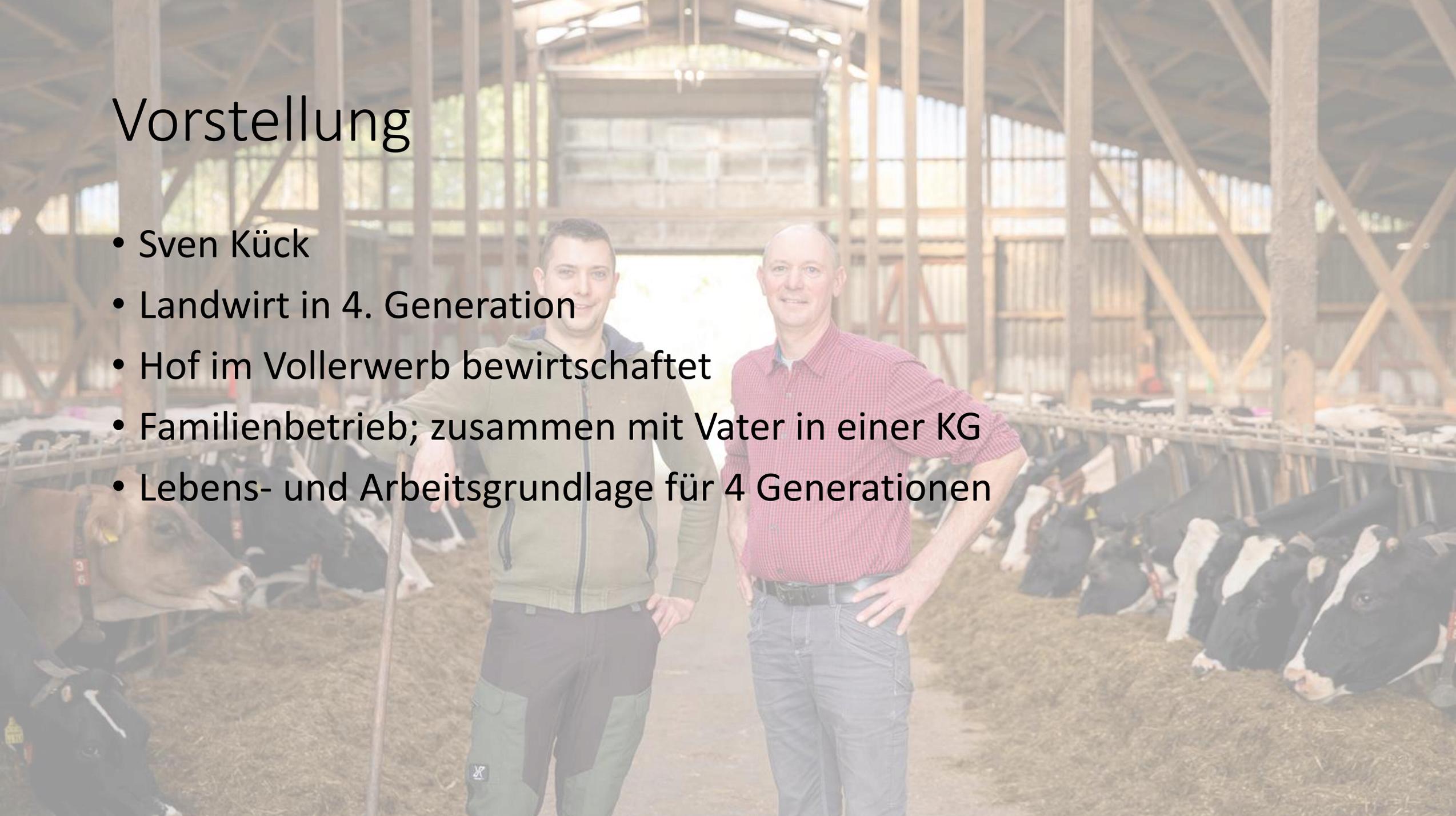
Gliederung

- 1. Vorstellung
- 2. Motivation
- 3. Erfahrungen
- 4. Praxistauglichkeit



Vorstellung

- Sven Kück
- Landwirt in 4. Generation
- Hof im Vollerwerb bewirtschaftet
- Familienbetrieb; zusammen mit Vater in einer KG
- Lebens- und Arbeitsgrundlage für 4 Generationen

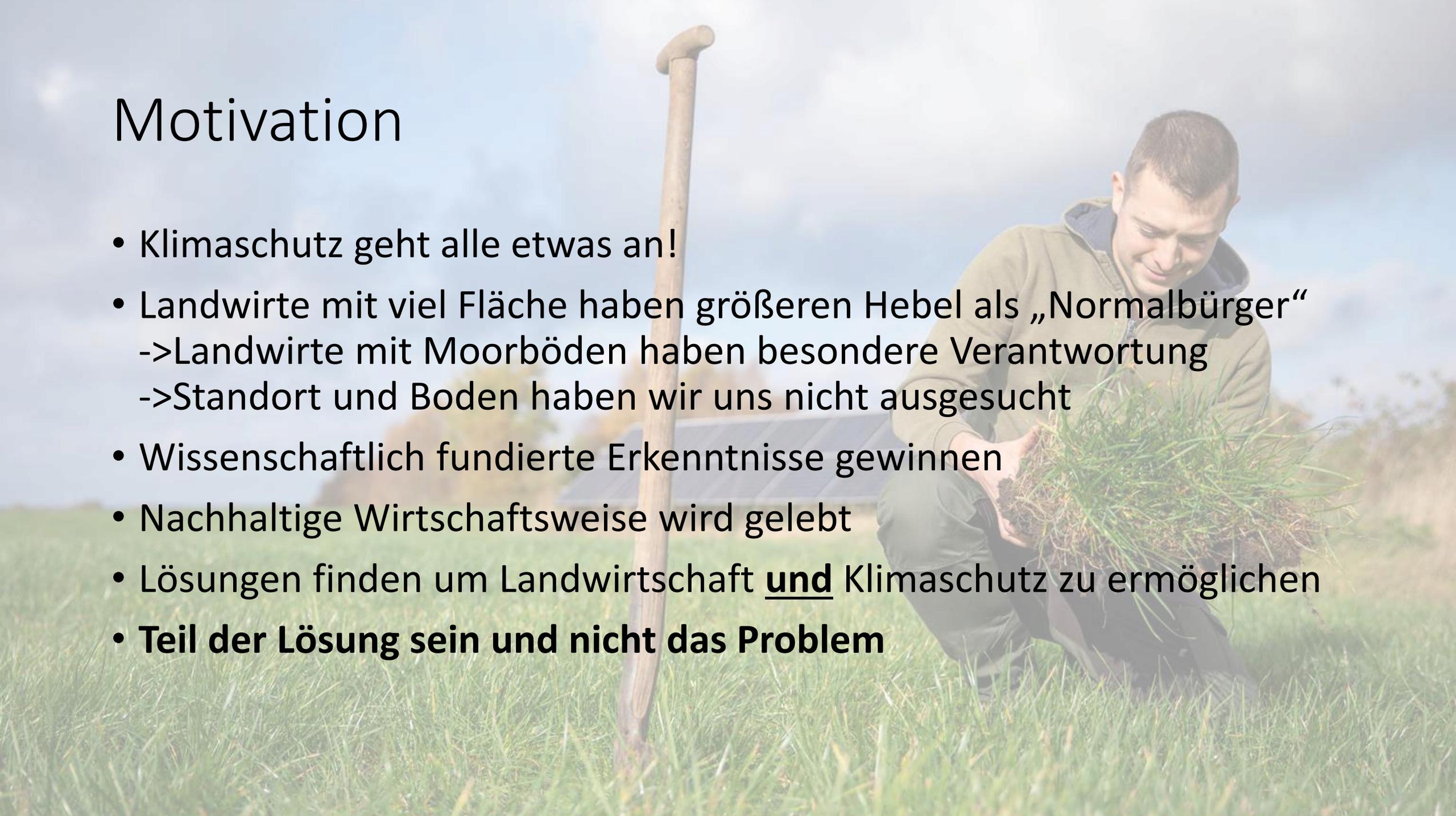


Vorstellung

- 115 ha Fläche in Bewirtschaftung
 - davon 100 ha Moor
 - davon 70 ha Grünland und 30 ha Acker (Silomais für Kühe und Speisekartoffeln)
- 120 melkende Kühe gehalten in modernen Boxenlaufstall mit Melkrobotern (Bj: 2015)
- Aufzucht der weiblichen Kälber für eigene Remontierung
- Hofladen seit 2020

Motivation

- Klimaschutz geht alle etwas an!
- Landwirte mit viel Fläche haben größeren Hebel als „Normalbürger“
 - >Landwirte mit Moorböden haben besondere Verantwortung
 - >Standort und Boden haben wir uns nicht ausgesucht
- Wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse gewinnen
- Nachhaltige Wirtschaftsweise wird gelebt
- Lösungen finden um Landwirtschaft und Klimaschutz zu ermöglichen
- **Teil der Lösung sein und nicht das Problem**



Erfahrungen

- Aufwendige Einrichtung (Drainagen, Planieren, Ansäen)
- Herantasten an „richtigen“ Wasserstand
- Probleme mit Befahrbarkeit entstehen
- Wasserpfützen in Senken bilden sich
- Späterer Vegetationsstart im Frühjahr
- Verminderter Ertrag
- Bei Trockenheit leichte Vorteile im Ertrag
- Schnellere Degradierung der Grasnarbe
- Heu machen nicht möglich
- Keine Mäuse durch viel Wasser

Praxistauglichkeit

- Befahrbarkeit bei großflächiger Vernässung sehr kritisch
- Wettbewerbsfähigkeit?
- Klimaschutz muss sein, konkurriert mit der Wirtschaftlichkeit
- Ertrags- und Qualitätsminderung müssen kompensiert werden
- Kosten der Anlegung, Bewässerung
- Wasser woher?
- Wirtschaftliche Bewirtschaftungsalternativen?
- Verschiedene Lösungsansätze verfolgen
- Aktive Landwirte brauchen Perspektiven und Unterstützung



Vielen Dank